

Zertifikat „Humanitäre Schule“ für List-Schüler



Die Schüler der Klasse 11g der Friedrich-List-Schule haben das DRK-Zertifikat „Humanitäre Schule“ erhalten. Unter der Leitung ihres Lehrers **Werner Dicke** hatten die 24 Schüler im DRK-Zentrum das Planspiel „Outface“ gespielt. „Damit haben Sie sich auf das Abenteuer Menschlichkeit eingelassen“, sagte Dicke bei der Übergabe der Zertifikate an die Schüler. Vordergründig sei es darum gegangen, den Konflikt zwischen zwei fiktiven afrikanischen Staaten beizulegen. Im Mittelpunkt hätten aber eigentlich der Erwerb von Erfahrungen

und Kompetenzen wie Kommunikations-, Team- und Kooperationsfähigkeit gestanden. Die Schüler hätten Politik als lebendigen, gestaltbaren Prozess erfahren und damit bei sich selbst den Grundstein gelegt für die Bewältigung zukünftiger gesellschaftlicher Herausforderungen. „Wer sich auf das Wagnis Humanität einlässt, gibt sich und anderen eine Chance“, sagte Dicke. Gemeinsam mit DRK-Geschäftsführer **Johann Bodamer-Gehrmann** und Schulleiter **Peter Voss** überreichte er den Schülern ihre Zertifikate. (r)